

II-1624 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XI. Gesetzgebungsperiode

26. 6. 1968

807/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Herta W i n k l e r und Genossen  
an den Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie,  
betreffend unwahre Angaben in der Werbung.

In der Werbung bedienen sich in zunehmendem Maße viele Unternehmer eindeutig unwahrer Angaben in bezug auf die von ihnen angebotenen Produkte. Das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb gestattet aber eine Ahndung dieser Verstösse nur den Mitbewerbern bzw. deren Interessenvertretungen.

Aus diesem Grunde richte ich an Sie die

A n f r a g e :

Sind Sie bereit, Maßnahmen zu ergreifen, um die Antragslegitimation nach dem Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb dort, wo durch eine irreführende Werbung Käuferinteressen verletzt werden, auch auf sämtliche anderen gesetzlichen Interessenvertretungen sowie auf diejenigen Verbände auszudehnen, welche statutengemäß zur Wahrung der Konsumenteninteressen berufen sind?